Badische Zeitung

"Schulpflicht ist Sache der Eltern"

Von Maria Schlageter
Fr, 22. März 2019
Bad Säckingen

Längere Diskussion bei den Scheffelfreunden über "Fridays for Future" / Marcel Frey ist neuer Vorsitzender des Freundeskreises.

Der neu gewählte Vorstand des Freundeskreises des Scheffelgymnasiums Bad Säckingen (von links): Carsten Hansen (Schriftführer), Marcel Frey (Vorsitzender), Beatrix Röder (stellvertretende Vorsitzende) und Bernhard Grießer (Kassierer). Foto: Maria Schlageter

BAD SÄCKINGEN. Die Scheffelfreunde gehen mit frischem Wind in die kommenden Vereinsjahre. Insgesamt drei Vorstandsämter wurden bei der jüngsten Hauptversammlung am vergangenen Mittwoch neu besetzt: Neuer Vorsitzender ist Marcel Frey, Beatrix Röder wurde zu seiner Stellvertreterin gewählt, und Carsten Hansen bekleidet ab sofort das Amt des Schriftführers. Einzig Bernhard Grießer wurde als langjähriger Kassierer des Freundeskreises in seinem Amt bestätigt.

"Ich werde versuchen, eine gewisse Kontinuität weiterzuführen und den Freundeskreis mehr zu präsentieren", kündigte Frey an. Er tritt als Vorsitzender in die Fußstapfen von Albrecht Lienemann. Der frühere Vorsitzende und ehemaliger Schulleiter des Scheffelgymnasiums wird dem Verein jedoch als Beirat treu bleiben.

Sinn und Zweck des Freundeskreises ist es, das Scheffelgymnasium in allen schulischen Belangen zu fördern und zu unterstützen. Dies geschieht, wie der Tätigkeitsbericht über die vergangenen drei Jahre zeigt, insbesondere durch finanzielle Zuschüsse. So spendiert der Verein regelmäßig die Schulplaner der neuen Fünftklässler und beteiligt sich an der Finanzierung von Unterrichtsmaterialien. Beispielsweise wurden Ukulelen für die Fachschaft Musik sowie die Funkanlage für den Sanitätsdienst angeschafft. Eine wichtige Kernaufgabe des Vereins ist es zudem, sozial benachteiligte Schüler individuell zu unterstützen. Wie Lienemann berichtete, sei die Einzelförderung jedoch zurückgegangen, da die Betroffenen inzwischen zunehmend staatliche Unterstützung bekämen.

Für reichlich Diskussionsstoff sorgte während der Versammlung die Schülerbewegung für Klimaschutz "Fridays for Future", die mittlerweile auch in Bad Säckingen angekommen ist. Wie Schulleiter Bernd Rieckmann deutlich machte, sei die Demonstration am Freitag vergangener Woche weder von der Schule initiiert noch unterstützt worden. "Meine Linie ist, das Thema ernst zu nehmen und eine Bewusstseinsschärfung dafür in der Schule zu schaffen", so Rieckmann, der das Thema "von der Straße in die Schule" holen will. Es sei bemerkenswert, dass sich die Schüler engagieren, besonders weil die Passivität der Jugend jahrelang beklagt worden sei. Dennoch betonte er, dass die demonstrierenden Schüler letztlich alle unentschuldigt gefehlt hätten. Und: "Es ist mitnichten so, dass wir unsere Schüler freigestellt hätten." Rieckmann nahm in diesem Zusammenhang aber auch die Eltern in die Pflicht. Es könne nicht seine Aufgabe sein, die Schüler einzusperren. "Schulpflicht ist zunächst Sache der Eltern", so der Rektor.

Der Freundeskreis des Scheffelgymnasiums wurde 1976 gegründet. Aktuell zählen die Scheffelfreunde 561 Mitglieder. Vorsitzender des Vereins ist Marcel Frey. Weitere Informationen zum Verein und über die Schule selbst gibt es unter: http://www.scheffelgym.de